



Calltaker in der Rettungsleitstelle

Behörde für Inneres und Sport, Feuerwehr

Job-ID: J000001349

Startdatum: schnellstmöglich

Art der Anstellung: Vollzeit/Teilzeit (unbefristet)

Bezahlung: EGr. 8 TV-L

Bewerbungsfrist: 18.05.2021

Wir über uns

Die Berufsfeuerwehr Hamburg ist mit rund 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und über 280.000 Einsätzen pro Jahr die zweitgrößte Feuerwehr Deutschlands. In der Rettungsleitstelle werden alle Hilfersuchen der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr entgegengenommen und standardisiert abgefragt. Als Calltaker sind Sie der erste Kontakt, wenn jemand den Notruf wählt. Durch gezielte Fragen nehmen Sie den Notfall ins System auf. Während der Koordinierung und Alarmierung der Einsatzmittel bleiben Sie mit der Anruferin bzw. dem Anrufer in Kontakt und leiten ggf. telefonisch zu Erstmaßnahmen an. Für diesen sehr verantwortungsvollen und wichtigen Job werden Sie vorab drei Monate intensiv geschult.

Nähere Informationen zum Aufgabenspektrum der Feuerwehr Hamburg finden Sie im Internet unter www.feuerwehr.hamburg.de.

Hier finden Sie weitere Informationen zum [Arbeitgeber Freie und Hansestadt Hamburg](#).

Ihre Aufgaben

- Notrufe jeglicher Art unter Verwendung des Standardisierten Notrufabfrageprotokolls (SNA) aufnehmen, bewerten und nachbereiten
- Einsätze bearbeiten durch schnelle und eigenverantwortliche Entscheidungen und Nachfragen hierzu unter Beachtung des Datenschutzes beantworten
- Anrufe begleiten mit teilweise hohen emotionalen Belastungen
- mit anderen Behörden und Organisationen kommunizieren, die im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung tätig sind
- Lagedienstführung und Dienstgruppenleitung über besondere Einsatzlagen informieren

Ihr Profil

Erforderlich

- eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung zum/zur
 - Notfallsanitäter/in verbunden mit mindestens der Befähigung zum/zur Truppführer/in (Ausbildung Freiwillige Feuerwehr) oder
 - Rettungsassistent/in verbunden mit mindestens der Befähigung zum/zur Truppführer/in (Ausbildung FF) oder
 - Rettungsanitäter/in verbunden mit der erfolgreich abgeschlossenen Zusatzausbildung Rettungsdienst für Leitstellenpersonal (R2-Modul) sowie mindestens der Befähigung zum/zur Truppführer/in (Ausbildung FF)
- grundsätzliche Bereitschaft zur Wochenend- und Schichtarbeit sowie Rufbereitschaftsdiensten (überwiegender Einsatz in der Tagschicht)
- Schichtdiensttauglichkeit (Ein Gutachten wird nach erfolgreichem Beenden des Auswahlverfahrens benötigt und seitens der Feuerwehr initiiert.)

Hinweise:

Für die Zeit der Qualifizierungsmaßnahme (drei Monate) werden Sie in die Entgeltgruppe 7 TV-L eingruppiert und es wird ein befristeter Vertrag geschlossen. Nach erfolgreichem Abschluss der Qualifizierungsmaßnahme wird ein unbefristeter Anschlussvertrag in Entgeltgruppe 8 TV-L geschlossen. Die regelhafte Probezeit von sechs Monaten verkürzt sich im Anschlussvertrag um die Dauer der regulären Qualifizierungsmaßnahme auf drei Monate. Während der Qualifizierungsmaßnahme ist keine Teilzeitbeschäftigung möglich.

Vorteilhaft

- gute EDV-Kenntnisse/Techn. Verständnis für die in der Rettungsleitstelle verwendeten technischen Einrichtungen und Programme
- sehr gute Kenntnisse der geltenden Rechtsgrundlagen (z. B. Feuerwehrgesetz, SOG, Hamburgisches Rettungsdienstgesetz, Feuerwehrdienstvorschriften)
- hohe psychische Belastbarkeit und soziale Kompetenz
- Handlungssicherheit, auch in Belastungssituationen
- Teamfähigkeit und selbstständige Arbeitsweise
- gute Selbstorganisation und richtige Prioritätenfestlegung bei der Aufgabenerledigung

Unser Angebot

8 zu besetzende Stellen

Bezahlung nach Entgeltgruppe 8 TV-L ([Entgelttabelle](#))

(Die Anzahl der Stellen kann sich im Laufe des Verfahrens aus organisatorischen Gründen noch erhöhen)

- einen (zukunfts-)sicheren Arbeitsplatz
- Bezahlung nach Entgeltgruppe 8 TV-L (Entgelttabelle) (dies entspricht einem Brutto-Jahresgehalt von ca. 32.400,- Euro bis 38.500,- Euro)
- zusätzlich Anspruch auf Jahressonderzahlung (sog. Weihnachtsgeld)
- 30 Tage Urlaub pro Jahr bei Vollzeitbeschäftigung
- betriebliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Gesundheitsförderung und Sonderkonditionen in ausgewählten Sport- und Fitnessclubs
- die Möglichkeit auf ein vergünstigtes HVV-Profi Ticket

Ihre Bewerbung

Bitte übersenden Sie uns folgende Dokumente:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Arbeitszeugnis (nicht älter als 3 Jahre),
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie uns bitte, unter Angabe der Kennziffer V016/21, per E-Mail mit den Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format an:

recruiting@feuerwehr.hamburg.de

Wir fordern insbesondere Frauen auf, sich zu bewerben. Sie werden aufgrund ihrer Unterrepräsentanz bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

[Informationen für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen](#)

Kontakt

Kontakt bei fachlichen Fragen

Behörde für Inneres und Sport
Feuerwehr
Jörg König
040/428 51-4223

Kontakt bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren

Behörde für Inneres und Sport

Feuerwehr

Mandy Flagel

040/428 51-4179

© 2021 Copyright Freie und Hansestadt Hamburg